

Presseaussendung Hermann Nageler (hn):

Feuerwehr Schwoich nach Umbau wieder „zuhaus“

Am 23. Februar hielt die Freiwillige Feuerwehr Schwoich ihre 126. Jahreshauptversammlung ab.

Kommandant Harald Gschwentner und Schriftführer Gregor Payr ließen in ihren Berichten das abgelaufene Jahr Revue passieren. Ein ruhiges Jahr, was die Ausrückungen zu Notfällen betrifft (ein Kfz-Brand und sechs technische Einsätze), intensive Monate aber im Hinblick auf den Umbau des Gerätehauses. Die aufwändigen Arbeiten wurden im Mai letzten Jahres gestartet und konnten im November abgeschlossen werden. In dieser Zeit brachten sich auch viele Mannen der Feuerwehr mit Arbeitsleistungen in das Projekt ein. Kdt. Gschwentner dankte in diesem Zusammenhang auch den ausführenden Firmen, der Gemeinde für die Unterstützung – und vor allem der Familie Tischler, die ihren Simal-Hof in der Umbauphase als Ausweichquartier für die Feuerwehr zur Verfügung gestellt hat. Zum Vormerken: Am 6. und 7. Juli wird das Gerätehaus in feierlichem Rahmen gesegnet und gefeiert.

Beförderungen und Ehrungen

Mit Simon Steinbacher und Hannes Schellhorn wurden zwei junge, motivierte Burschen angelobt, Hannes Bichler, Patrick Gruber, Thomas Kaindl und Daniel Prantner wurden im Rahmen der Versammlung zum Oberfeuerwehrmann und Marco Weißbacher zum Hauptlöschmeister befördert.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft bei der FF Schwoich wurden Josef Bichler, Michael Rieder, Georg Steinbacher und Herbert Tischler geehrt. Für 50 Jahre wurden Franz Schwarz und Georg Strasser und für 60 Jahre Mitgliedschaft Georg Bichler ausgezeichnet.

Bezirksinspektor Daniel Moser und Abschnittskdt. Robert Lechner würdigten die Leistungen der Schwoicher Wehr ebenso wie Bgm. Peter Payr.





BU: Die geehrten Feuerwehrmänner mit Bezirksinspektor Daniel Moser, Abschnittskdt. Robert Lechner, Bgm. Peter Payr, FF-Kommandant Harald Gschwentner und Stv. Martin Strasser.

Foto: Nageler